

Von der Einkäuferin zur Ausbildnerin

Es war ...

... Sommer 2008. Soeben lag die hundertste Absage auf eine Stellenbewerbung im Briefkasten.

Wieder hiess es "überqualifiziert" was vermutlich bedeutete "unzutreffender" Erfahrungshintergrund in einem Bereich der von Auslagerung bedroht war", "Berufsspektrum im falschen Marktsegment - Handel statt Industrie, was für eine eidg. dipl. Einkäuferin unpassend war", vielleicht auch noch das Alter/Geschlecht, die wahren Gründe blieben auch in der Nachfrage hinter Floskeln verborgen.

Der Frust über diese 100. "Ohrfeige" wurde von einer Flut von negativen Emotionen verstärkt.

Ein elendes Gefühl, mit 58 Jahren derart ausgemustert zu werden...

Wie soll ich meinen künftigen Lebensunterhalt finanzieren? Wo konnte ich meine Talente einsetzen?

2009 ...

Ende gut - alles gut!

Nach intensivem Training und Praktikums-Erfahrung im Unterrichten von Erwerbslosen, wurde mir die Rückkehr in den Arbeitsmarkt geboten.

Mein RAV-Berater war verblüfft: Mit 59 Jahren ein neuer Arbeitsvertrag!

Das Praxistraining mit Stellensuchenden hat mich zur Rückkehr in den Arbeitsmarkt geführt.

Zwei Jahre später habe ich die Professionalis "Dienstleistungen im Bewerbungsbereich" gegründet. Ich habe ja eine grosse Portion Wissen über das Thema angehäuft. Das kann ich weitergeben.

Meine Spezialität als Bewerbungsprofi ist das **Know-how** über die notwendigen Tools, die Tricks mit denen potenzielle Arbeitgeber auf Bewerbungen aufmerksam gemacht werden, die psychischen Höhen und Tiefen des Stellensuchenden Alltags und, und, und...

Ausserdem – ich habe ein weiteres Talent entdeckt - meine eigenen Erlebnisse haben mich dazu gebracht, einen Ratgeber '**Werkzeug für die Stellenfindung in der Schweiz**' zu schreiben. 138 Seiten nützliche Tipps, die das selbständige Gestalten des Stellenwechsels ermöglichen.

Ein Ergebnis der Unterrichtstätigkeit ist die Auswahl an [Word-Vorlagen](#) für Lebensläufe, Flugblätter und Kompetenzprofile, die ich gegen kleines Entgelt den Klienten zur Verfügung stelle.

Denken Sie daran, sich von anderen zu unterscheiden, ist zentral.